



Klassik Open Air Sommer 2023:

Elīna Garanča & Friends feiern in Göttweig und Kitzbühel ihre Jubiläumskonzerte

11. April 2023

Seit 15 Jahren gibt Elīna Garanča ihr bejubeltes Sommerkonzert „Klassik unter Sternen“ in Göttweig, vor 10 Jahren wurde in Kitzbühel „Klassik in den Alpen“ aus der Taufe gehoben. Diesen Sommer begeistert Elīna Garanča wieder an beiden außergewöhnlichen Schauplätzen mit höchster Sangeskunst unter freiem Himmel: Mit den Konzerten am 5. Juli in Stift Göttweig und am 8. Juli in Kitzbühel erfüllt sie sich selbst und ihrem Publikum den Wunsch nach stimmungsvollen und emotionsgeladenen Jubiläumsabenden.

Wenn Elīna Garanča 2023 ihre beliebten Konzerte Klassik unter Sternen (5. Juli) und Klassik in den Alpen (8. Juli) gibt, spielen neben den Höhepunkten ihres Repertoires auch wieder zwei besondere Locations eine maßgebliche Rolle: Der imposante Innenhof des Benediktinerstiftes Göttweig und die beeindruckende Bergkulisse Kitzbühels bieten eine Konzertatmosphäre, die alle Sinne anspricht und Besucher magisch anzieht. Neben ihren Auftritten an der Staatsoper in Wien, an der Philharmonie Berlin und am Royal Opera House in London, haben die beiden Open-Air-Konzerte in Österreich einen besonders hohen Stellenwert in ihrer heurigen künstlerischen Saison.

Erwin Hameseder, Obmann der Raiffeisen-Holding NÖ-Wien und Partner der ersten Stunde über die Zusammenarbeit:

„Wir feiern heuer das 15-jährige Jubiläum von „Klassik unter Sternen“. Die musikalischen Auftritte auf Stift Göttweig zählen jedes Jahr zu den Highlights des österreichischen Kultursommers und bringen den tausenden Besuchern unvergessliche Momente. Raiffeisen NÖ-Wien ist stolz auf die jahrelange Zusammenarbeit mit Weltstar Elīna Garanča und Karel Mark Chichon.“

Internationale musikalische Gäste

Mit aufstrebenden und bereits etablierten jungen Sängerinnen und Sängern gemeinsam auf der Bühne zu stehen – das hat für Elīna Garanča bereits Tradition. Einerseits holt sie bei ihren Konzerten „Klassik unter Sternen“ und „Klassik in den Alpen“ stets den Gewinner oder die Gewinnerin ihrer Nachwuchsinitiative „ZukunftsStimmen“ zu sich auf die Bühne, andererseits singt sie immer mit zwei internationalen „Friends“. Heuer hat sie dafür einen **Superstar am Opernhimmel**, Sopranistin **Eleonora Buratto** und den Tenor **SeokJong Baek** ausgewählt. Bereits Tradition hat, dass sich Elīna Garanča & Karel Mark Chichon auf das Symphonieorchester der Wiener Volksoper als Klangkörper und auf Barbara Rett als Moderatorin verlässt.

Elina Garanča über ihr persönliches Empfinden:

“Die Energie, die einem entgegenkommt, wenn man auf die Open Air Bühne geht, die macht uns Künstler glücklich. Nur dann, wenn wir das Publikum sehen und spüren, sind auch unsere Seelen und Stimmen frei. Ich freue mich sehr, dass wir uns im Sommer in Göttweig und Kitzbühel bei den Jubiläumskonzerten sehen werden.“



Emotionales Jubiläumsprogramm

Das Publikum wird heuer persönliche Premieren erleben. Für die Mezzosopranistin sind die diesjährigen Jubiläen Grund genug, diesmal Höhepunkte aus vergangenen Konzerten ebenso in ihr Programm aufzunehmen wie Arien, die sie noch nie gesungen hat. Unter diesen persönlichen Premieren wird „Vissi d’arte“ aus „Tosca“ sein, eine von Giacomo Puccinis herausforderndsten und berühmtesten Arien. Elina Garanca freut sich besonders, diese, in der die Titelfigur der Oper mitten in der Bedrohung durch Scarpia einen innigen Monolog singt, erstmals ins Programm aufzunehmen. Für den besonderen Anlass hat **Karel Mark Chichon**, der abermals als **musikalischer Leiter** wirken wird, auch wieder ein **Medley** zusammengestellt. Unter dem Titel „**Around the World**“ verbindet er beliebte Songs aus aller Welt, darunter „**My Way**“ und „**New York, New York**“, die beide vor allem durch Frank Sinatra zu Evergreens wurden. Hinzu kommen österreichische Lieblinge wie „**Meine Lippen, sie küssen so heiß**“ aus „Giuditta“ ebenso wie das Vilja-Lied aus „Die lustige Witwe“, beides Ohrenschmeichler aus den Operetten von Franz Lehár. **All diese Teile des Medleys werden ebenfalls erstmals von Elina Garanča in Göttweig und Kitzbühel gesungen.**

Dabei wird Garanča von einem weiteren Star am Opernhimmel unterstützt: der **italienischen Sopranistin Eleonora Buratto**. Ihre Karriere begann 2009, als sie Creusa in „Demofonte“ von Niccolò Jommelli bei den **Salzburger Festspielen** unter der musikalischen Leitung von Riccardo Muti. An der **Wiener Staatsoper** debütierte sie 2016 als Gräfin Almaviva, hierher sollte sie 2019 als Amelia Grimaldi in „Simon Boccanegra“ zurückkehren. Höhepunkte der aktuellen Saison sind ihr Debüt als Antonia in „Les Contes d’Hoffmann“ am Teatro alla Scala, „La Bohème“ an der **Metropolitan Opera New York** und ihre erste Cio-Cio-San in „Madama Butterfly“ in Europa, am Opernhaus in Rom.

Ein Novum werden auch die Auftritte von **Tenor SeokJong Baek** bei „Klassik unter Sternen“ und „Klassik in den Alpen“ sein, der als Elina Garančas Duettpartner engagiert wurde. Erst zuletzt hat er gemeinsam mit ihr in der viel bejubelten Aufführung von Camille Saint-Saens „Samson et Dalila“ am **Royal Opera House Covent Garden** gewirkt. Die beiden wurden in Kritiken als das „**Neue Operntraumpaar**“ bezeichnet. Baeks Tenorstimme wird für ihre Wärme und ihre schönen Modulationen gelobt, zuletzt war er unter anderem an der San Francisco Opera, Minnesota und Aspen engagiert. Im Frühjahr folgen Auftritte in Prag.

Mit zahlreichen Neuerungen und liebevollen Rückblicken, die ein Wiedersehen mit besonders bejubelten Arien und Duetten aus der Konzertgeschichte bringen, begeht Elina Garanča also die Jubiläen.

Veranstalter Hans Holzer betont auch die wirtschaftlichen Dimensionen der beiden Konzerte:

„Beide Open-Air Konzerte sind sowohl in Niederösterreich als auch in Tirol die jeweils größten Kultureinzelereignisse. Wir achten darauf, dass ein Maximum an wirtschaftlicher Wertschöpfung direkt in den Veranstaltungsregionen generiert wird. Im Rahmen der Konzerte werden hunderte zusätzliche Nächtigungen durch unsere Konzertbesucher in den Regionen verzeichnet.“



ZukunftsStimmen im Rampenlicht

Die Arbeit mit jungen Sängerinnen und Sängern war und ist Elina Garanča ein großes Anliegen. Aus diesem Grund startete sie 2019 mit Mitinitiator Raiffeisen NÖ-Wien ihre Nachwuchsinitiative „Elina Garanča's ZukunftsStimmen“.

Am 11. April fand - im Vorfeld des Presseevents - das finale Vorsingen der hoffnungsvollsten jungen 11 Talente für die ZukunftsStimmen in den Proberäumen der Volksoper Wien in der Wiener Severingasse statt.

Die diesjährige ZukunftsStimme ist Bass Felix Pacher, 24 Jahre aus Wien. Er erhält von Raiffeisen NÖ-Wien und eine finanzielle Förderung für seine zukünftige Karriere und ein persönliches Coaching durch Elina Garanča. Darüber hinaus winken ihm auch **Auftritte im Rahmen der beiden Klassik Open-Air-Konzerte am 5. Juli in Göttweig und am 8. Juli in Kitzbühel.** Gemeinsam mit Elina Garanča vor einem großen Publikum auf den beeindruckenden Bühnen zu stehen, ist sicherlich der bisherige Höhepunkt der noch so jungen Karriere.

Felix Pacher nach der Preisverleihung: *„Ich freue mich unglaublich, bin überwältigt! Ich muss wahrscheinlich einmal drüber schlafen, um es zu realisieren, was ich heute geschafft habe. Mit Weltstar Elina Garanča auf den Bühnen in Göttweig und Kitzbühel zu stehen, ist ein Traum für mich!“*

Felix Pacher studiert an der Universität für Musik und darstellende Kunst in Wien, seine Anfänge hatte er in der Opernschule der Wiener Staatsoper. Er singt derzeit die Titelpartie in der Jugendoper „Tschick“ an der Wiener Staatsoper und ist nominiert für den „Stella23“ - Preis für herausragende darstellerische Leistungen.

Auch in diesem Jahr wird wieder ein besonderer Fokus auf den Nachwuchs rund um Garančas Auftritte gelegt. Im Vorfeld des Konzerts „Klassik unter Sternen“ im Stift Göttweig wird ein Prélude stattfinden, an dem die bestplatzierten Teilnehmerinnen und Teilnehmer der „ZukunftsStimmen“ auftreten. In der Zeit von 18.45 bis 19.45 Uhr werden die Talente bei freiem Eintritt ihr Können unter Beweis zu stellen.

Im Rahmen der „Kitzbühel Klassik“ Themenwoche werden ab Mittwoch an drei Abenden die besten Nachwuchssänger:innen, schon vor dem großen Galakonzert am Samstag, zu bewundern sein. Die Auftritte finden bei freiem Eintritt in romantischer Kulisse im Stadtpark Kitzbühel statt.



Klassik Open-Air-Konzerte 2023

Klassik unter Sternen: 5. Juli 2023, 20.30 Uhr, Stift Göttweig

Klassik in den Alpen: 8. Juli 2023, 20.30 Uhr, Kitzbühel Pfarrau Park

Tickets für beide Konzerte erhältlich bei

Ö-Ticket: www.oeticket.com oder telefonisch unter +43 1 96 096,

in allen **Raiffeisenbanken** und für „Klassik in den Alpen“ zusätzlich über **Kitzbühel Tourismus:**
info@kitzbuehel.com oder telefonisch unter +43 5356 6666-0.

Weitere Informationen zu den Konzerten finden Sie unter www.klassikuntersternen.at sowie
www.klassikindenalpen.at oder www.klassikopenair.at

Rückfragen:

AMI Promarketing Agentur-Holding GmbH

Mag. Sonja van der Heijden

+43 664 834 7359

sonja.vanderheijden@amipro.at